

Der Hey, hey, hey Taxi Wettbewerb vom Literaturhaus Freiburg

Anfang Oktober haben wir, die Klasse F7 von der Clara-Grunwald-Schule, an einem Taxi-Projekt teilgenommen. Bei diesem Projekt hat jedes Kind aus unserer Klasse eine Geschichte geschrieben mit dem Anfang: Hey, hey, hey Taxi!

Diese Geschichten haben wir zum Literaturhaus Freiburg geschickt. Dort wurden alle Geschichten durchgelesen. Natürlich haben noch mehr Kinder teilgenommen. Von allen 300 Geschichten wurden die besten 24 Geschichten ausgewählt. Daraus wird ein Internet-Adventkalender zusammengestellt. Das Tolle ist, dass unsere Klasse einen Gewinner hat. Wir wussten zuerst nur, dass jemand gewonnen hat, aber nicht wer. Erst am Nachmittag haben wir die Nachricht bekommen, dass ich es bin.

Als ich das herausgefunden habe, habe ich mich sehr gefreut! Malin Keßler, Klasse F7

Wir haben aus unseren Geschichten ein Taxi-Buch gebunden. Frau Scheel hat die Geschichten am Computer getippt und wir haben dazu gemalt. Leider waren die Bilder, die wir gemalt haben, beim Kopieren nur schwarz-weiß. Aber die Vorderseite hat jeder noch einmal bunt gemalt. Für das Buch haben wir eine Kordel gedreht und es damit zusammengebunden. Johannes van Santen, Klasse F7

Bei den Geschichte hatte jeder verschiedene Ideen, wie eine Unterwasser-Taxi-Geschichte oder eine Taxi-Kriminalgeschichte. Es gab auch ein Taxi in der Legowelt oder ein Taxi zwischen fliegenden Katzen. Also es gab wirklich alle Möglichkeiten. Es war kaum zu fassen, dass auch reijährige beim Wettbewerb mitgemacht haben und Kinder aus Berlin und Amerkia. Emily Karim, Klasse F7

Am 21.10.2021 hatten wir an unserer Schule dann eine Taxi-Lesung. Es kamen zwei Klassen und unsere ehemalige FSJ-lerin als Zuhörer. Es war echt toll, viele Kinder haben ihre Geschichte vorgelesen. Mal war es gruselig, mal lustig und spannend, Malin Keßler, die Gewinnerin, hat ihre Stimme in Zeitlupe verändert. In meiner Geschichte geht es darum, dass ich in Bern war und nach Paris wollte. Der Taxifahrer war ein Roboter, er war echt nett und höflich. Mein Taxi konnte fliegen und gleiten. Zum Schluss haben wir Fotos mit den Viertklässlern gemacht. Das war ein toller Taxi-Tag! Sascha Renner, Klasse F7

Das Taxi in meiner Geschichte konnte fliegen, weil es Flügel rausklappen konnte. Und es konnte unter der Erde fahren, weil es einen Bohrer hatte. Es hat viel Spaß gemacht und man konnte zu seiner Geschichte noch etwas malen. Viele hatten Fantasiegeschichten und Fantasiebilder und auch die Erstklässler haben Geschichten geschrieben. Yago Fernandez Mezger, Klasse F7